

Anmeldung zur Berufsschule durch den Ausbildungsbetrieb bei abweichendem Berufsschulstandort



Hinweis:

Wird eine vorübergehende Beschulung an der Wohnortschule gewünscht reichen Sie bitte folgende Unterlagen:

- Anmeldung zur Berufsschule (Anmeldeformular der BbS unter Nr. 4),
- den Ausbildungsvertrag,
- sowie dieses Formular vollständig ausgefüllt und unterschrieben

bei der unter Nr. 4 genannten, für den Ausbildungsberuf zuständigen Berufsschule ein. Der Wohnortschule ist zusätzlich eine Kopie der Anmeldung zu übermitteln.

1. Angaben des Ausbildungsbetriebes/der Ausbildungsbehörde

Name:			
Anschrift:			
Kontaktdaten	Ansprechpartner:		
	Telefon:	E-Mail:	

2. Angaben der/des Auszubildenden:

Name, Vorname:		Geschlecht:	<input type="checkbox"/> m	<input type="checkbox"/> w	<input type="checkbox"/> d
Anschrift:					
Geburtsdatum:		Staatsangehörigkeit:			
Geburtsland:		Geburtsort:			
Kontaktdaten	Telefon:	E-Mail:			

3. Angaben zum Ausbildungsberuf

Ausbildungsberuf einschl. Fachrichtung/Schwerpunkt			
Dauer der Ausbildung	von:	bis:	

4. Angaben zur zuständigen Berufsschule

(gemäß Verordnung über die Fachklassenstandorte und Schuleinzugsbereiche an berufsbildenden Schulen)

Name und Anschrift der zuständigen Berufsschule			
---	--	--	--

5. Angaben zum abweichenden Beschulungsstandort

<input checked="" type="checkbox"/> Die Aufnahme in die Berufsschule soll <u>vorübergehend</u> an einem abweichenden Beschulungsstandort am Wohnort der/des Auszubildenden in gemeinsamer Beschulung erfolgen.			
Name und Anschrift der Wohnortschule			
Zeitraum der vorübergehenden Beschulung	von:	bis:	
Begründung			